

---

Subject: M25 / dringend Beratung

Posted by [Haarausfall09](#) on Sat, 16 Mar 2024 14:44:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Moin Leute,

würde mich zunächst gerne mal vorstellen.

Ich bin 25 Jahre alt, Student und leide eigentlich schon seit dem ich 18 bin an Haarausfall. In den letzten zwei Jahren ist es aber deutlich vorangeschritten.

Natürlich weiß ich, dass viele eine HT aufgrund meines Alters nicht gut heißen werden.

Letztendlich geht es mir aber um mein Wohlbefinden, bin nur einmal jung und das Thema bei beschäftigt und belastet mich hart.

Beim recherchieren bin ich zum traurigen Ergebnis gekommen, dass ich noch zusätzlich Retrograde Alopecia habe. Dementsprechend noch niedergeschlagener bin ich.

Nichtsdestotrotz würde ich behaupten, dass ich dicke Haare habe. (Korrigiert mich falls ich falsch liege)

Würdet ihr mir grundsätzlich von einer HT abraten, nicht aufgrund des Alters sondern wegen dem Verlauf?

Alter:

- \* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: III(?)

- \* Geplantes Budget: max. 8000

- \* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Beide jeweils Norwood 5. Mein Bruder hat keine Anzeichen von Haarausfall und eine wirkliche Haarpracht

- \* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): Schnell

- \* HA gestoppt?: Nein

- \* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Möchte auf tropisches Minox und Fin gehen. (Falls jemand ein Link zur perfekten Rezeptur hat, bitte melden)

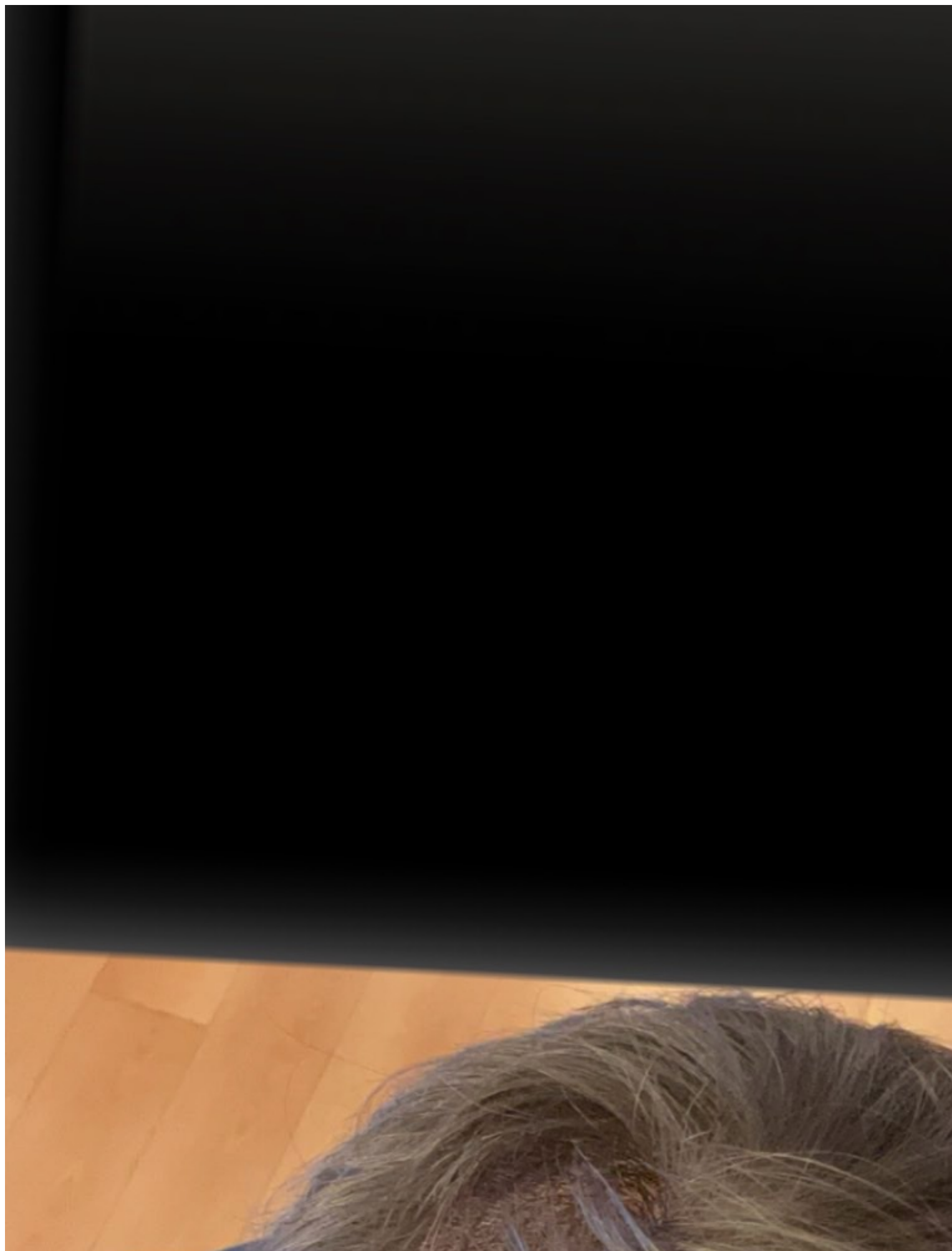
- \* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? HLC, Bicer oder Heitmann

- \* Bevorzugte Behandlungsmethode: FUE

---

## File Attachments

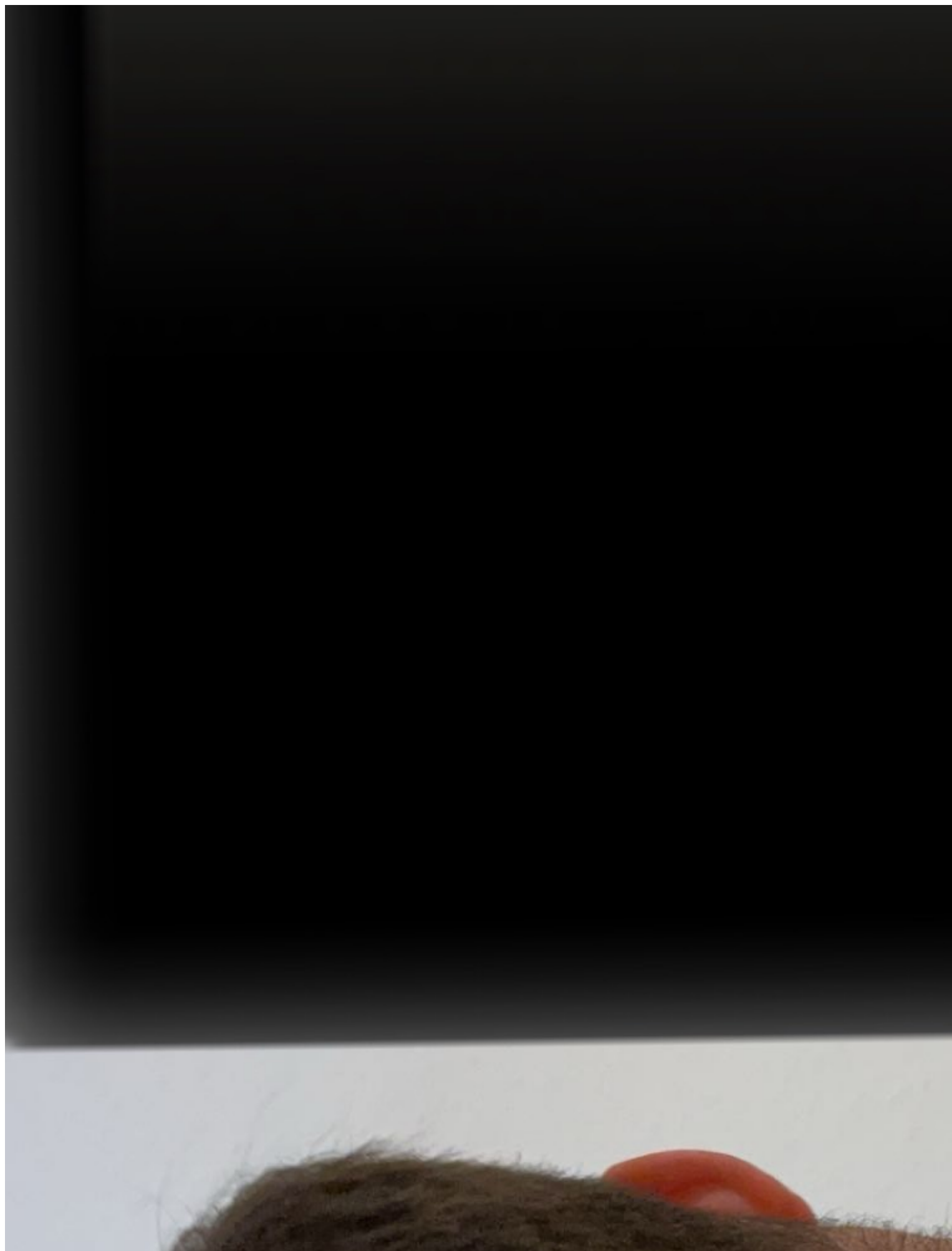
1) [IMG\\_3697.jpeg](#), downloaded 549 times



2) [IMG\\_3696.jpeg](#), downloaded 517 times



3) [IMG\\_3695.jpeg](#), downloaded 494 times



Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [Haarausfall09](#) on Sat, 16 Mar 2024 14:46:14 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nochmal weitere Bilder

#### File Attachments

---

1) [IMG\\_3690.jpeg](#), downloaded 417 times





2) [IMG\\_3689.jpeg](#), downloaded 394 times



3) [IMG\\_3688.jpeg](#), downloaded 409 times



Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [JohnnyR](#) on Sat, 16 Mar 2024 16:38:43 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sieht eigentlich nicht so wild aus. Mit fin und min solltest du das in den Griff bekommen ohne eine HT angehen zu müssen.  
Zum kaschieren der lichten Stelle auf dem Hinterkopf kannst du Topik oder Dermatch verwenden.  
HT würde ich bis 30 Minimum warten.

---

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [Osmon](#) on Sat, 16 Mar 2024 17:04:36 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Problem sind dein Alter und der schnell voranschreitende Haarverlust.  
Du hast noch mindestens 15 Jahre vor dir, in denen der Haarverlust stetig voranschreitet und bei dir vermutlich zügig.  
Ich rate nur Wenigen, sich vor 40 transplantieren zu lassen, weil erst dann in der Regel der Haarausfall nur noch relativ langsam zu beobachten ist.  
Es gibt auch Leute, bei denen dieser Prozess über viele Jahre nur sehr langsam vonstatten geht. Da kann man es auch etwas früher machen.  
Von Fin und Min halte ich nix. Zu teuer und künstlich. Setzt man das Zeug irgendwann ab, hast du den nachfolgenden Salat. Von evtl. Nebenwirkungen mal ganz ab.  
Überleg dir das gut.  
Auf jeden Fall jetzt mit 25 bei dieser Ausgangslage an eine HT zu denken halte ich für falsch.  
Wenn du es trotzdem machen willst, lass dich bitte von seriösen Ärzten beraten. Es gibt genug Kliniken, die dir das Blaue vom Himmel versprechen und lediglich abkassieren wollen.  
Wenns dumm läuft, siehst du in 10 Jahren nach einer HT wie ein gepelltes Ei mit Sichel im vorderen Bereich aus, dein Spender gibt nichts mehr her und du hast viel Geld zum Fenster hinausgeworfen.  
Ich wünsche dir eine gute Entscheidung!

---

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [DerForennutzer](#) on Sat, 16 Mar 2024 19:58:34 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Mein persönlicher Tipp, aus Erfahrung. Ich hatte mit 25 einen sehr ähnlichen Haarsstatus wie du. Da es dich schon jetzt sehr beschäftigt, wird der Leidensdruck nicht abnehmen. Ich spreche da aus Erfahrung. Ich würde dir raten, jetzt schon eine kleine HT im Frontbereich zu planen, bei der du die Geheimratsecken leicht verkleinerst und den Bereich vorne (Witwensspitze), der schon jetzt sich zu miniaturisieren beginnt, übertransplantierst. Die zweite HT wirst du etwa mit 30 brauchen, da du mindestens eine Norwood 4 Tendenz hast. Es entwickelt sich langsam eine Tonsur, die spätestens mit 30 störend auffallen wird. Eine dritte HT wirst du dann wohl mit Mitte 30 benötigen. Ich empfehle es dir aber, es jetzt zu machen. Du bist jetzt in deinen besten Jahren. Wieso solltest du dich bis in deine Dreißiger mit Comb Over und immer mehr Leidensdruck quälen. Mache lieber mehrere kleine HTs kontinuierlich.

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [Hade](#) on Mon, 18 Mar 2024 09:05:05 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

JohnnyR schrieb am Sa, 16 März 2024 17:38 Sieht eigentlich nicht so wild aus. Mit fin und min solltest du das in den Griff bekommen ohne eine HT angehen zu müssen. Zum kaschieren der lichten Stelle auf dem Hinterkopf kannst du Topik oder Dermatch verwenden. HT würde ich bis 30 Minimum warten. Ich würde hier mitgehen. Auf dem ersten Bild scheint deine Tonsur etwas durch, daher kann es schon gut sein, dass es mindestens in Richtung NW4 geht. Fin & Minox könntest du topisch, also als Lösung zum Auftragen ausprobieren. Ähnliche Wirkung und normalerweise ohne bzw. mit deutlich milderer Nebenwirkung. Lies dich dazu am besten etwas ein. Auch wenn es schwerfällt, musst du eigentlich im Sinne der Vernunft noch ein paar Jahre warten und gucken, ob und wie gut Fin & Minoxidil anschlagen. Dermatch kann ich ebenfalls empfehlen. Das Gute ist, dass du relativ kantig aussiehst, da wirkt Haarausfall nicht ganz so kränklich, wie wenn man eine Günther Jauch Figur hat.

---

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [Tom10](#) on Mon, 18 Mar 2024 09:07:19 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Dringend ist hier gar nix. Jeder vernünftige HT Arzt wird dir eh erstmal dazu raten mindestens 1 Jahr medikamentös vorzugehen. Denn nicht jeder verträgt die Medikamente und nicht bei jedem wird ein Effekt erzielt. Normalerweise, bin ich gegen Medikamente, aber bei deinem Leidensdruck und Alter kommst du da schlecht rum herum. Das das Thema HT steht bis dato eh nicht zur Debatte für dich. Danach musst du erstmal die Risiken einer HT in solch jungen Jahren verstehen und auf was du dich da einlässt.

---

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [DerForennutzer](#) on Mon, 18 Mar 2024 09:14:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Was für Risiken? Eine HT ist ein super sicherer Eingriff. Fast jeder Prominente mit Haarausfall macht das so eben. Die Risiken von Finasterid sind ja wohl deutlich höher. Lässt den Mann seine HT machen, damit er in den nächsten Jahren glücklicher ist. Was bringt es denn, wenn man bis 40 wartet?

---

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [Tom10](#) on Mon, 18 Mar 2024 10:09:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

DerForennutzer schrieb am Mo, 18 März 2024 10:14 Was für Risiken? Eine HT ist ein super sicherer Eingriff. Fast jeder Prominente mit Haarausfall macht das so eben. Die Risiken von Finasterid sind ja wohl deutlich höher. Lasst den Mann seine HT machen, damit er in den nächsten Jahren glücklicher ist. Was bringt es denn, wann man bis ü40 wartet?  
Hallo erstmal.

Nunja, es ist leider so dass selbst die besten HT Ärzte unzufriedene Patienten haben.

Mir ü40, sind einem die Haaren natürlich auch noch wichtig. Mit ü40, kann man schon das Spendergebiet besser einschätzen.

Finansterid ist halt ein kontroverses Thema. Nicht jeder der eine HT macht braucht es zu nehmen. Nun ist es aber so, dass eine ganz Reihe von HT Patienten, insbesondere jüngere Patienten, darauf angewiesen sind, wenn sie langfristig zufrieden sein wollen. HT und Finansterid sind also nicht Themen die sich gegenseitig ausschliessen. Spenderhaar ist ja begrenzt

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [DerForennutzer](#) on Mon, 18 Mar 2024 10:44:15 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja aber er ist jetzt schon unglücklich und der Leidensdruck so groß, dass er sich hier angemeldet hat. Ich meinte es so, dass es ja auch nicht zielführend ist wenn er die nächsten 15 Jahre abwarten muss während sein Haar immer brüchiger wird.

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [Tom10](#) on Mon, 18 Mar 2024 10:54:13 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

DerForennutzer schrieb am Mo, 18 März 2024 11:44 Ja aber er ist jetzt schon unglücklich und der Leidensdruck so groß, dass er sich hier angemeldet hat. Ich meinte es so, dass es ja auch nicht zielführend ist wenn er die nächsten 15 Jahre abwarten muss während sein Haar immer brüchiger wird.

Nunja, der Leidensdruck wird um ein vielfaches grösser mit einer schlechten HT oder wenn er ständig nachtransplantieren muss nach kurtzer Zeit oder wenn ihm das Spenderhaar ausgeht. Wie gesagt, er musst erstmal sein Status stabilisieren bevor er an eine HT denkt.

---

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [BHRClinic](#) on Mon, 18 Mar 2024 12:00:55 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@DerForennutzer:

"Was für Risiken? Eine HT ist ein super sicherer Eingriff. Fast jeder Prominente mit Haarausfall macht das so eben. Die Risiken von Finasterid sind ja wohl deutlich höher. Lasst den Mann seine HT machen, damit er in den nächsten Jahren glücklicher ist. Was bringt es denn, wenn man bis ü40 wartet?"

Das ist aber mal eine mutige Ansage:)  
Ich übertreibe nicht wenn ich behaupte, dass von 10 Beratungen bei uns sicherlich 5 repair Fälle dabei sind. Woher kommt das bitte wenn eine HT keine Risiken hat?  
Btw: ich selber bin einer dieser repair Fälle.

Eine HT ist ein minimal invasiver Eingriff, ja, aber du kannst auch dabei extrem viel falsch machen und das Problem ist halt: oftmals ist es irreversibel und du dieses Problem ein Leben lang.

Bitte zeige mir die Prominenten, die "das eben mal so machen" und auch ein gutes Ergebnis haben?

Ich glaube ich kann dir mehr Prominente wie Wayne Rooney zeigen, bei denen es absolut unterdurchschnittlich aussieht.

Deine Behauptungen sind einfach nicht richtig und ich schließe mich da Tom an: der Threadersteller muss erstmals den Haarverlust stabilisieren, was eh schwierig genug ist. Wenn er jetzt eine Behandlung macht, sehe ich ihn mit grosser Wahrscheinlichkeit als einer von den 5 aus 10 Beratungen.

Viele liebe Grüsse

Stefan

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [DerForennutzer](#) on Mon, 18 Mar 2024 12:19:16 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Lindner, Jordan Peterson, Tom Hanks, Vettel, Böhmermann, Conor Mc Gregor, Shakiri und die Liste ist lang...Risiken im medizinischen Sinne. Kahl wird der Ersteller des Beitrags ohnehin. Und natürlich sind nicht alle ergebnisse perfekt. Es geht aber nur darum mehr Haare auf dem Kopf zu haben.

---

---



Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [Hade](#) on Mon, 18 Mar 2024 13:22:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

DerForennutzer schrieb am Mo, 18 März 2024 13:19Lindner, Jordan Peterson, Tom Hanks, Vettel, Böhmermann, Conor Mc Gregor, Shakiri und die Liste ist lang...Risiken im medizinischen Sinne. Kahl wird der Ersteller des Beitrags ohnehin. Und natürlich sind nicht alle ergebnisse perfekt. Es geht aber nur darum mehr Haare auf dem Kopf zu haben. Und wie viele von denen waren zum Zeitpunkt der HT Mitte 20? Es sagt ja keiner, dass der User niemals eine HT machen darf, aber meiner Meinung nach sollte er bei seinem aktuellen Status eher gucken, wie weit er mit Fin/Minox (topisch) kommt und ggf. mit Dermmatch arbeiten.

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [Tom10](#) on Mon, 18 Mar 2024 17:11:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

DerForennutzer schrieb am Mo, 18 März 2024 13:19Lindner, Jordan Peterson, Tom Hanks, Vettel, Böhmermann, Conor Mc Gregor, Shakiri und die Liste ist lang...Risiken im medizinischen Sinne. Kahl wird der Ersteller des Beitrags ohnehin. Und natürlich sind nicht alle ergebnisse perfekt. Es geht aber nur darum mehr Haare auf dem Kopf zu haben. Und wieder falsch. Es geht in erster Linie um Natürlichkeit. Was bringen dir mehr Haare wenn es nicht natürlich ausschaut. Und zu deinen Beispielen, da gibts meines Erachtens einige wo die Resultate bescheiden sind

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [Osmon](#) on Mon, 18 Mar 2024 17:15:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

...aus den genannten Gründen sollte er bis mindestens 40 warten. Was es ihm bringt, solange zu warten? Ich kann dir sagen, dass ihm mit 40 sein Haarstatus soviel wert sein wird, wie jetzt mit 25. Das kann ich aus eigener Erfahrung so sagen. Und ich kann das sagen, weil ich viele Bekannte und Freunde in dem Alter hatte/habe, die ähnlich denken, herumjammern und nun über eine HT nachdenken. Das mag aus Sicht eines jungen Erwachsenen vielleicht unwirklich klingen, der denkt, bis dahin bin ich alt, verheiratet, da ist es egal, wie ich aussehe.. Ganz großer Denkfehler....

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [Degen](#) on Mon, 18 Mar 2024 17:30:28 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Repair hat ja meistens was mit einer unfähigen Klinik und nicht mit dem Alter zu tun. Bei den

genannten Kliniken halte ich das für ziemlich unwahrscheinlich.

Hier droht eher das mehrmalige Nachlegen. Dir sollte bewusst sein, dass es aufwendig und teuer ist und du quasi dazu gezwungen wärst. Nach der ersten HT auszusteigen und die Haare einfach abzurasierern würde ganz komisch aussehen mit einem "Bumerang" der im vorderen Drittel durchscheint. Zusätzlich besteht natürlich immer die Gefahr, dass der Haarausfall so stark ist, dass der Donor irgendwann nicht mehr ausreicht.

Letztlich musst du dir überlegen, ob es dir das wert ist. Genug Meinungen von beiden Seiten hast du ja bekommen.

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung

Posted by [Bana](#) on Mon, 18 Mar 2024 17:39:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da stimme ich Osmon zu.

Meiner Meinung nach bitte nicht die "Kopf in den Sand" Taktik anwenden und dabei denken mit 40 eh alles egal ist. Das Leben hört doch nicht bei 40 auf, ganz im Gegenteil. Kann sehr gut sein das Du mit 40 in deinen besten Jahren bist und wenn man dann die Altlast einer zu kurzsichtigen Entscheidung aus der Jugend mit sich schleppt, ist das keinesfalls eine schöne Situation. Bitte langfristig und nachhaltig das ganze angehen. Emotionen soweit wie möglich ausblenden und objektive Entscheidungen treffen. Viel Glück.

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung

Posted by [rgv250blau](#) on Mon, 18 Mar 2024 20:04:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haarausfall09 schrieb am Sa, 16 März 2024 15:44Moin Leute,

würde mich zunächst gerne mal vorstellen.

Ich bin 25 Jahre alt, Student und leide eigentlich schon seit dem ich 18 bin an Haarausfall. In den letzten zwei Jahren ist es aber deutlich vorangeschritten.

Natürlich weiß ich, dass viele eine HT aufgrund meines Alters nicht gut heißen werden.

Letztendlich geht es mir aber um mein Wohlbefinden, bin nur einmal jung und das Thema bei beschäftigt und belastet mich hart.

Beim recherchieren bin ich zum traurigen Ergebnis gekommen, dass ich noch zusätzlich Retrograde Alopecia habe. Dementsprechend noch niedergeschlagener bin ich.

Nichtsdestotrotz würde ich behaupten, dass ich dicke dicke Haare habe. (Korrigiert mich falls ich falsch liege)

Würdest ihr mir grundsätzlich von einer HT abraten, nicht aufgrund des Alters sondern wegen dem Verlauf?

Alter:

\* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: III(?)

\* Geplantes Budget: max. 8000

- \* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern): Beide jeweils Norwood 5. Mein Bruder hat keine Anzeichen von Haarausfall und eine wirkliche Haarpracht
- \* Ausfallverlauf (schnell/langsam?): Schnell
- \* HA gestoppt?: Nein
- \* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Möchte auf tropisches Minox und Fin gehen. (Falls jemand ein Link zur perfekten Rezeptur hat, bitte melden)
- \* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? HLC, Bicer oder Heitmann
- \* Bevorzugte Behandlungsmethode: FUE

Wo willst du eigentlich transplantieren lassen?  
Ghe und Tonsur sind ja schon stark angegriffen.

Ich würde mal einen buzzcut machen damit man das wahre Ausmaß erkennen kann.

Jetzt eine HT zu machen ist russisches Roulette, eventuell bleibt der steg in der Mitte lange stehen oder es Frist sich gleich bis NW6 durch.

Warte ab oder du musst alle paar Jahre zur HT

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [peter7744](#) on Mon, 18 Mar 2024 20:47:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Verstehe dein Leiden sehr gut. Habe seit 25 einen sehr identischen Status - mittlerweile bin ich 30 und kurz davor meine HT zu buchen.

Wenn der Druck zu groß ist, denk man drüber nach vorne das V wieder herzustellen (sehr konservative Haarlinie). Deine jetzige Frisur könntest du somit weitertragen.

Werde das ähnlich angehen..habe mich an die Frisur gewohnt und mittlerweile ist mein Umfeld (ab 30) auch eher von Haarausfall betroffen.

GHE und Tonsur würde ich auf keinen Fall machen.

---

Subject: Aw: M25 / dringend Beratung  
Posted by [Haarausfall09](#) on Mon, 18 Mar 2024 22:15:08 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie schon gesagt, würde ich eh aktuell erstmal mit Fin & Minox Topisch anfangen, um meine Haarstatus etwas zu stabilisieren.

GHE und den mittleren Part würde ich schon sehr gerne machen. Hab jetzt nicht als Ziel eine komplett gerade Hairline zu bekommen, sondern die konservativ zu gestalten.

Kann natürlich nachvollziehen, dass viele der Meinung sind, abzuwarten.

Sagen wir es mal so, 2 Jahre könnt ich abwarten, besonders wenn ich meinen Haarstatus aktuell halten könnte und du Medikation die vorhandenen Haare stärken.

Der Haarausfall belastet mich nichtsdestotrotz

Was mir aber Sorgen bereitet ist, die Ausgangssituation des Spender. Da ich Augenscheinlich unter Retrograde Alopecia leide.

Bis 35 würde ich jetzt nicht warten wollen. Die Notwendigkeit weiterer HTs ist mir bewusst, damit kann ich leben & auch Geld investieren.